



Wilhelm Weimer, Niederhausen

Die gleichen Erfahrungen kann man auf dem Hauptgebiete aller modernen Kunstbetätigung der Landschaft machen. Die Photographen sind den Malern als gelehrige Schüler gefolgt, sie sind von der „Vedute“, dem gegenständlich Reizvollen, übergegangen zur „Formkunst“, der Liebe zum einfachsten Motiv aus der allernächsten Umgebung. Ob sie nun Fremdes oder Bekanntes vorführen, immer treten die angeführten Formprobleme, d. h. Aufbau der Masse, Tiefen-